

Das war der Neujahrsempfang 2026

Mehr als 1.000 Menschen stießen im Hallensportzentrum auf das neue Jahr an und informierten sich über die Entwicklungen in der Stadt

Mit einem außerordentlich gut besuchten Neujahrsempfang im Hallensportzentrum ist die Stadt Bretten am vergangenen Sonntag ins neue Jahr gestartet.

Mehr als 1.000 Gäste aus Politik, Gesellschaft und insbesondere auch der Bürgerschaft nutzten die Gelegenheit, auf 2026 anzustoßen und sich bei der Neujaarsansprache von Oberbürgermeister Nico Morast über die großen Themen und Herausforderungen der Stadt zu informieren.

Nach einer launisch-musikalischen Begrüßung von Bernd Neuschl nutzte OB Morast seine rund 40-minütige Rede, um Bilanz zu ziehen und den Blick nach vorne zu richten. Die Stadt stehe vor großen Herausforderungen, die sich nur gemeinsam lösen lassen, bilanzierte OB Morast (mehr dazu in der Kolumne unten).

Umrahmt wurde der offizielle Teil des Programms von Stücken des Musikvereins Bauerbach, wobei das gemeinsam gesungene „Baderlied“ den würdigen Abschluss bildete. Mit dabei waren, wie traditionell üblich, die Sternsinger, die ihre Botschaft überbrachten und für die Aktion „Schule statt Fabrik. Sternsingen gegen Kinderarbeit“ sammelten, sowie die Schornsteinfeger aus Bretten und Umgebung, die den Anwesenden viel Glück im neuen Jahr wünschten.

Stehende Ovationen erhielt Johanna Kreppein. Sie hatte bereits im Dezember das Bundesverdienstkreuz der Bundesrepublik Deutschland erhalten und wurde für ihr lebenslanges und vorbildliches Engagement nochmals gesondert von Oberbürgermeister Morast gewürdigt.

Im Anschluss an den offiziellen Teil stellten beim Stehempfang Brettener Vereine aus dem Bereich Kultur in Halle 2 ihre Arbeit vor und unterhielten die Gäste mit Auftritten. (maw)



Bestens gefüllt war die Wettkampfhalle des Hallensportzentrums „Im Grüner“ am Sonntagmittag. Rund 1.000 Menschen lauschten der Ansprache von Oberbürgermeister Nico Morast.

Fotos: Thomas Rebel/Stadt Bretten



Die Sternsinger durften beim Neujahrsempfang nicht fehlen. Sie überbrachten ihre Botschaft und sammelten für den guten Zweck.



Johanna Kreppein erhielt von Oberbürgermeister Nico Morast und Bürgermeister Michael Nöltnner eine besondere Würdigung. Sie hatte im Dezember den Verdienstorden der Bundesrepublik Deutschland verliehen bekommen.



Auch das Anschneiden der Neujahrsbrezel gehört traditionell zum Empfang dazu. Aktuelle und ehemalige Amts- und Mandatsträger schritten zur Tat.



In Halle 2 präsentierten parallel zum Empfang kulturschaffende Vereine aus Bretten und den Stadtteilen ihre Arbeit.

Neues aus dem Rathaus – Ihr Oberbürgermeister informiert

Gemeinsam für unsere Stadt



Liebe Brettenerinnen und Brettener,

ein neues Jahr hat begonnen – und gibt uns die Gelegenheit, innezuhalten, zurückzublicken und nach vorn zu schauen. 2026 ist noch jung, aber die Aufgaben haben es in sich. Viele Herausforderungen begleiten uns: wirtschaftliche Unsicherheiten, die angespannte Haushaltslage, globale Krisen, gesellschaftliche Veränderungen. Gerade deshalb ist mir eines besonders wichtig: Bretten soll ein Ort der Gemeinschaft bleiben. Ein Ort, an dem man sich kennt, hilft, miteinander spricht – und gemeinsam Verantwortung übernimmt. So habe

ich es am Sonntag auch in meiner Ansprache beim Neujahrsempfang gesagt. Über das überwältigende Interesse aus der Bürgerschaft habe ich mich dabei sehr gefreut. Mir war es wichtig, den Empfang für alle Bürgerinnen und Bürger zu öffnen – die gute Resonanz zeigt mir, dass diese Entscheidung richtig war. Ich habe im Wahlkampf versprochen, dass Bürgernähe ein Merkmal meiner Arbeit sein wird. Dieses Versprechen gilt. Mehr Transparenz, mehr Austausch, mehr Mitbeziehung – das sind keine Schlagworte, sondern Maßstab meines Handelns. Politik darf nicht im Rathaus bleiben, sie muss in der Stadtgesellschaft ankommen. Im vergangenen Jahr konnten wir wichtige Weichen stellen: Wir haben uns bewusst gegen die Gartenschau entschieden – aus Vernunft und Verantwortung. Stattdessen konzentrieren wir uns auf konkrete, realistische Stadtentwicklung: die Withumanlage, die Sporgasse, neue Aufenthaltsqualität in der Innenstadt, Bürgerbeteiligung von Anfang an. Am 29. Januar starten wir mit einer ersten Bürgerwerkstatt – ich lade Sie herzlich ein, sich einzubringen. Der persönliche Austausch ist wertvoller als jeder Kommentar im Netz.

Finanziell befinden wir uns in schwierigen Zeiten. Auch Bretten kann sich nicht von den Rahmenbedingungen abkoppeln. Deshalb setzen wir klare Prioritäten: Stellenabbau in der Verwaltung mit Augenmaß, keine Steuererhöhungen, sorgfältige Prüfung großer Projekte und ein sparsamer Umgang mit öffentlichen Mitteln. Sparen heißt nicht Stillstand – sondern kluges Handeln. Trotzdem – oder gerade deshalb – investieren wir weiter in das, was unsere Stadt lebenswert macht: in Schulen, Sportstätten, Vereine, Ehrenamt, Kultur und Begegnung. Die generalsanierte Jahnhalle, Spielplätze, Straßenbau, Klimabeirat, Nahversorgung am Marktplatz – all das sind keine Nebensachen, sondern Standortfaktoren. Wir arbeiten daran, Bretten attraktiv zu halten: für Familien, für Unternehmen, für ältere Menschen, für junge Leute. Dazu gehören ein barrierefreier Bahnhof, neue Wohn- und Gewerbeflächen, eine lebendige Innenstadt, gute medizinische Versorgung und eine moderne Bibliothek im Herzen der Stadt. Was Bretten aber wirklich ausmacht, sind nicht Projekte und Zahlen. Es sind die Menschen.

Mehr als die Hälfte der Bürgerinnen und Bürger engagiert sich ehrenamtlich – im Sport, in der Kultur, bei der Feuerwehr, in sozialen Initiativen. Dieses Engagement verdient nicht nur Dank, sondern Unterstützung. Deshalb werden wir alles dafür tun, dass auch die Freiwilligkeitsleistungen in diesem Bereich erhalten bleiben. Ich bin überzeugt: Der Charakter einer Stadt zeigt sich nicht in einfachen Zeiten, sondern in schwierigen. Bretten hat 2025 Charakter bewiesen – durch Zusammenhalt, durch Einsatz, durch Verantwortungsbewusstsein. Oder, um es mit Erich Kästner zu sagen: „Es gibt nichts Gutes, außer man tut es.“ Lassen Sie uns in diesem Sinne an einem ebenso erfolgreichen und guten Jahr 2026 für Bretten arbeiten. Ich freue mich weiterhin auf die Begegnungen und den Austausch mit Ihnen.

Herzlichst
Ihr

Nico Morast
Oberbürgermeister

Programm „Macherstadt“: Mit Bürgerbeteiligung für mehr Gesundheit in Bretten

Im Rahmen des 2-jährigen, bundesweiten IKK-Förderprogramms „Macherstadt“ will auch die Stadt Bretten – gemeinsam mit der IKK classic und fachlich begleitet von der eco-partner GmbH – die Förderung von Gesundheit vor Ort weiter stärken; siehe auch Gesundheitsförderung unter www.bretten.de/familien-soziales-bildung. Es geht um verschiedene Beiträge für eine gesündere Zukunft in Bretten, und zwar für möglichst jede Bürgerin und jeden Bürger, egal welchen Alters, welcher Herkunft, welcher Nationalität, welcher Religion, welcher Bildung, welchen Geldbeutels, welcher Fitness. Zur Auftaktveranstaltung am Montag, 26. Januar 2026, um 18.30 Uhr,

Rathaus, großer Ratssaal, sind interessierte Bürger und Bürgerinnen sowie Einrichtungen und Betriebe aus Bretten herzlich eingeladen, um ihre Anregungen und eigene Ideen für die weitere Förderung von Gesundheit in unserer Stadt Bretten einzubringen. Im Projektverlauf besteht sogar die Möglichkeit, sich kostenlos zur Gesundheitsbotschafterin/zum Gesundheitsbotschafter ausbilden zu lassen. Kommen Sie am 26. Januar dazu, machen Sie mit, seien Sie dabei! Für Fragen usw. steht Ihnen der städtische Ansprechpartner und Integrationsbeauftragte, Dr. Andreas Bröcker, unter 07252/921-316 oder über andreas.broecker@bretten.de zur Verfügung. (red)

Herzliche Einladung vorab an die Bürgerinnen und Bürger

Die nächste Sitzung des Gemeinderates findet am Dienstag, den 27.01.2026, um 18 Uhr, im Großen Sitzungssaal des Rathauses, Untere Kirchgasse 9, 75015 Bretten, statt. Die Einladung inkl. Tagesordnung folgt in der kommenden Ausgabe.



Immer im Einsatz, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Brettener Bauhofs
Foto: Ellen Reinold/Stadt Bretten

Bauhof in Bereitschaft: Ein herzliches Dankeschön an den Winterdienst

Wenn Schnee fällt und Eis die Straßen und Gehwege gefährlich macht, sind sie oft schon im Einsatz, bevor die meisten Menschen ihren Tag beginnen: die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Bauhofs. Ihnen gilt zunächst ein großer Dank. Mit viel Einsatzbereitschaft sorgen sie je nach Wetterlage schon ab 4 Uhr morgens, an Wochenenden und Feiertagen für mehr Sicherheit auf unseren Straßen und Wegen. Ihr Einsatz trägt maßgeblich dazu bei, den Verkehr aufrechtzuerhalten und Unfälle zu vermeiden. Ziel des umfassenden Winterdienstes ist es, die Verkehrssicherheit auf besonders wichtigen Straßen, Wegen und Plätzen zu gewährleisten. Dazu zählen unter anderem Hauptverkehrsstraßen, Kreuzungen, gefährliche Steigungen, Schulwege und wichtige Fußgängerbereiche. Nicht alle Straßen können gleichzeitig oder dauerhaft schnee- und eisfrei gehalten werden. Hier greift eine klare Priorisierung. Jeder Einsatz des Winterdienstes folgt einer durchdachten Strategie

und einem klar strukturierten Ablaufplan. Wetterprognosen erhält der Bauhof viermal täglich vom Deutschen Wetterdienst, sie werden laufend ausgewertet. Glätteerkennungsdienst, Bereitschafts- und Einsatzpläne werden festgelegt und gegebenenfalls an die aktuelle Wetterlage angepasst sowie Streu- und Räumrouten festgelegt. Viele Abläufe sind für Bürgerinnen und Bürger oft nicht auf den ersten Blick erkennbar, folgen jedoch klaren rechtlichen Vorgaben und bewährten organisatorischen Strukturen. Die Stadt Bretten setzt auf das Verständnis der Bürgerinnen und Bürger, dass nicht überall sofort geräumt oder gestreut werden kann. Gleichzeitig appelliert die Stadt an alle, ihrer eigenen Räum- und Streupflicht nachzukommen und ihr Verhalten den winterlichen Bedingungen anzupassen. Gemeinsam mit einem professionell organisierten Winterdienst sowie der Umsicht und Mithilfe der Brettenerinnen und Brettener können die Herausforderungen der kalten Jahreszeit sicherer bewältigt werden. (er)

Verkehrshinweis

Baumaßnahme in der Brühlstraße (Diedelsheim)

Zwischen der Brühlstraße 15 und Am Riedgraben wird im Auftrag des Eigenbetriebs Abwasserbeseitigung der Abwasserkanal ausgewechselt. In diesem Bereich wird auch die Straße im Vollausbau erneuert. Die Bauarbeiten werden unter Vollsperrung des Durchgangsverkehrs ausgeführt **bis voraussichtlich Ende März 2026**. Für Anlieger ist die Zufahrt mit PKW zeitweise nicht möglich. Mülltonnen und Sperrmüll bitte außerhalb bereitstellen. (red)



Kursleitung für Spanisch gesucht

Die vhs Bretten sucht Kursleitungen im Sprachenbereich (insbesondere **Spanisch**) auf Honorarbasis.
Rückfragen & Kontakt:
07252 583716 | vhs@bretten.de



Einladung zur Bürgerwerkstatt „Stadtpark der Generationen – Sporgasse II“

Die Stadt Bretten plant, das Areal „Sporgasse II“ zu einem Stadtpark der Generationen zu entwickeln. Zum Auftakt der Bürgerbeteiligung sind alle Bürgerinnen und Bürger herzlich eingeladen.

Termin: Donnerstag, 29. Januar 2026, 18 Uhr
Ort: Rathaus Bretten

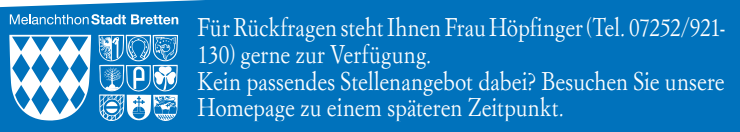
Weitere Beteiligungsformate sind in den kommenden Monaten geplant. Die Stadt Bretten setzt auf eine transparente und generationenübergreifende Stadtentwicklung.

Stadt mit Geschichte.
Stadt mit Zukunft.
Stadt mit Dir.
Wir. Schaffen. Zusammen



Die Stadt Bretten sucht engagierte und motivierte Fachkräfte in den unterschiedlichsten Berufen, um die vielfältigen kommunalen Aufgaben service- und bürgerorientiert erledigen zu können. Haben Sie Interesse an einer Arbeit mit kompetenten Kolleginnen und Kollegen nahe am Menschen und im Sinne einer guten Entwicklung unserer Stadt? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

- **Sachbearbeiter (m/w/d) Innere Revision**
Vollzeit, unbefristet
Eingruppierung bis EG 9c TVöD/A10 LBesGBW
Bewerbungsfrist: 25.01.2025



Für Rückfragen steht Ihnen Frau Höpfinger (Tel. 07252/921-130) gerne zur Verfügung.
Kein passendes Stellenangebot dabei? Besuchen Sie unsere Homepage zu einem späteren Zeitpunkt.

Mobiler Bürgerservice kommt

Seit dem 1. Oktober bringt die Stadt Bretten ihren Bürgerservice noch näher zu den Menschen: Mit dem neuen mobilen Bürgerkoffer können Personalausweise und Reisepässe ganz unkompliziert direkt in den Ortsverwaltungen beantragt werden – ohne lange Wege oder vorherige Terminvereinbarung.

Die nächsten Termine:

- Montag, 19.01.2026, 9-12 Uhr: Ortsverwaltung Neilsheim
- Mittwoch, 21.01.2026, 9-12 Uhr: Ortsverwaltung Büchig
- Donnerstag, 22.01.2026, 15-18 Uhr: Ortsverwaltung Gölshausen
- Mittwoch, 28.01.2026 17-19 Uhr: Ortsverwaltung Sprantal
- Donnerstag, 29.01.2026, 15.30-18 Uhr: Ortsverwaltung Rinklingen

Für die Beantragung werden das bisherige Ausweisdokument, eine Personenstandsurkunde (Geburts- oder Eheurkunde) sowie

ein digitales biometrisches Passbild (kann direkt vor Ort erstellt werden) benötigt. Die Gebühr ist in bar zu entrichten, eine Zahlung mit EC-Karte ist nicht möglich. Die fertigen Ausweisdokumente können später bequem in der Ortsverwaltung oder im Bürgerservice abgeholt werden. Bitte beachten: Vorläufige Dokumente können in den Ortsverwaltungen nicht ausgestellt werden.

Gebühren im Überblick:

- Personalausweis unter 24 Jahre: 22,80 €
- Personalausweis über 24 Jahre: 37 €
- Reisepass unter 24 Jahre: 37,50 €
- Reisepass über 24 Jahre: 70 €
- Expresszuschlag Reisepass: 32 €
- Digitales Passbild: 6 €

Für Rückfragen steht der Bürgerservice zur Verfügung (07252/921-180, buergerservice@bretten.de). (red)

Pflicht zum Umtausch von Führerscheinen

Bei Führerscheinen, die ab dem 01.01.1999 ausgestellt worden sind, erfolgt der Umtausch zeitlich gestaffelt nach dem Ausstellungsjahr des Führerscheins. Führerscheine mit den Ausstellungsjahren 1999 bis 2001 müssen bis zum 19.01.2026 umgetauscht sein. Bei Führerscheinen mit den Ausstellungsjahren 2002 bis 2004 ist der Umtausch bis zum 19.01.2027 Pflicht.

Bitte stellen Sie rechtzeitig einen Antrag im Bürgerservice oder in den Ortsverwaltungen. Hierzu sind grundsätzlich ein aktuelles biometrisches Lichtbild in Papierform, ein

gültiges Ausweisdokument und der Führerschein mitzubringen. Nach Ablauf der genannten Frist verliert der Führerschein seine Gültigkeit. Für die Antragstellung im Bürgerservice wird eine Terminvereinbarung empfohlen, ist jedoch nicht zwingend erforderlich.

Kontakt: Stadt Bretten, Bürgerservice, Untere Kirchgasse 9, 75015 Bretten, Tel.: 07252/921-180, E-Mail: buergerservice@bretten.de. (red)



Kursleitung Rücken und / oder Fitness gesucht!

Die vhs Bretten sucht Kursleitungen für die Bereiche Rücken / Wirbelsäulengymnastik und Fitness.
Kontakt: vhs@bretten.de, 07252 583716



Standesamtliche Meldungen

Veröffentlichung nur noch mit schriftlicher Zustimmung

Falls Sie eine Veröffentlichung im Amtsblatt wünschen, teilen Sie bitte die Namen, Telefonnummer, Adresse und das entsprechende Datum der Pressestelle mit: per E-Mail an presse@bretten.de oder postalisch an Stadtverwaltung Bretten, Untere Kirchgasse 9, 75015 Bretten.



Wintergaben für den Brettener Tafelladen

Unterstützen Sie mit uns den Brettener Tafelladen!

Sie suchen sich ein oder mehrere Geschenke aus, besorgen die darauf notierten Artikel in der von Ihnen gewählten Menge und bringen diese zurück in die Stadtbücherei. Hier werden Ihre Spenden vom Tafelladen abgeholt.



Melanchthonstadt Bretten präsentiert sich auf der CMT

Die Melanchthonstadt Bretten präsentiert sich am Freitag, 23. Januar, und Samstag, 24. Januar 2026, auf der Urlaubsmesse CMT in Stuttgart. Gemeinsam mit weiteren Ausstellern aus dem Norden Baden-Württembergs ist Bretten am Stand der Tourimia Tourismus GmbH in Halle 6 Teil des neuen touristischen Auftritts „Im Süden ganz oben“. Der neue Messestand bündelt die Stärken der beteiligten Regionen und rückt Themen wie Tagesausflüge, Wandern, Radfahren, Genuss und Outdoor-Erlebnisse in den Mittelpunkt. Besucher erhalten so einen umfassenden Überblick über die Vielfalt zwischen Kraichgau, Stromberg, Odenwald sowie Tauber und Neckarraum. Mitarbeiter der Tourist-Information Bretten informieren die Messebesucher über das Peter-und-Paul-Fest, weitere Veranstaltungen im

Jahresverlauf sowie über Bretten als vielseitiges Tagesausflugsziel. Auch in diesem Jahr stehen die Themen Wandern und Radfahren im Fokus – Angebote, die bei den Besuchern der CMT traditionell auf großes Interesse stoßen. Ein weiteres Highlight ist das Bretten-Gewinnspiel, bei dem attraktive Preise rund um Veranstaltungen und Freizeitangebote in der Melanchthonstadt verlost werden. Am Freitag, 23. Januar, wird der Messeauftritt durch das Unternehmen Urfaust Spirits ergänzt. Es präsentiert seine „Brettener Hundle“-Liköre und -Destillate und bringt damit ein Stück regionaler Genussskultur auf die Messe. Die Stadt Bretten freut sich auf viele persönliche Begegnungen auf der CMT und lädt insbesondere Besucher aus Bretten und der Region herzlich ein, vorbeizukommen, ins Gespräch zu kommen und sich inspirieren zu lassen. (red)

Wohnung zu vermieten

Die Stadt Bretten vermietet in der Kernstadt Bretten, Weißhofer Straße 2, in zentraler Lage ab sofort eine Wohnung.

Wohnung im DG:
5 Zimmer, Küche, Bad, Balkon
Kellerabteil
Größe: 122,93 qm
Kaltmiete: 1.352,23 €

Interesse? Ihre schriftliche Anfrage senden Sie bitte per E-Mail an wohnungsvermietung@bretten.de, Ihre Ansprechpartnerin ist Stephanie Daschek. Weitere Informationen zu der Wohnung, Bilder sowie das Exposé erhalten Sie über den QR-Code. (red)



Weiterführende Schulen in Bretten

Die Schulverwaltung informiert zum Schuljahr 2026/2027: Übergang in die 5. Klassen

Informationsveranstaltungen und Anmeldetermine

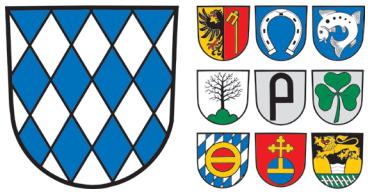
Eltern und Schüler/innen der vierten Klassen der Grundschulen können sich bei den Informationsveranstaltungen der weiterführenden Schulen über Schulprofile, Wahlpflichtbereiche, Projektorientiertes Arbeiten, Leistungsanforderungen, Mittagsverpflegung etc. informieren.

Das Schulleitungsteam und die Lehrkräfte werden über die Schule informieren und Fragen beantworten.

Die Schüler/innen können die Schule und die verschiedenen Fachbereiche erkunden. Gegebenenfalls ist bei den Informationsveranstaltungen auch eine Voranmeldung der neuen Fünftklässler möglich.

Ansprechpartner: Stadt Bretten Amt Bildung und Kultur schule@bretten.de Tel. 07252-921-421, -422 oder -426





Die SchulStadt Bretten



- **Insgesamt 3.987 Schüler**
- sechs Grundschulen mit 1.005 Schülern
- Werkrealschule mit 314 Schülern
- Gemeinschaftsschule mit 361 Schülern
- Realschule mit 715 Schülern
- zwei Gymnasien mit 1.461 Schülern
- Förderschule mit 117 Schülern
- Grundschulförderklasse mit 14 Schülern

Schule	Grund- und Werkrealschule Schillerschule	Johann-Peter-Hebel-Gemeinschaftsschule	Max-Planck-Realschule	Melanchthon-Gymnasium Bretten	Edith-Stein-Gymnasium
Info-Veranstaltungen	Fr. 23.01.2026 17-19 Uhr Schillerschule "hautnah"	Sa. 31.01.2026 11-15 Uhr Tag der offenen Tür	Sa. 07.02.2026 11-15Uhr Tag der offenen Tür Hauptvortrag, jeweils um 11:30 und 13:30 Uhr	Do. 05.02.2026 15Uhr/ 17:15 Uhr 15:30 Uhr: Bretten und Stadtteile 17:15 Uhr: Umlandgemeinden Beginn jeweils in der Aula (Aufgang neues Treppenhaus, Weißhofer Str.)	Fr. 27.02.2026 14-18:30 Uhr Bretten mit Stadtteilen und Umlandgemeinden zur selben Zeit. Hauptvortrag, jeweils um 14:15 und 16:15 Uhr
Anmeldung	Mo. 09.03. - Do. 12.03.2026 9:00 -12:30 Uhr und nach Vereinbarung	Mo. 09.03. und Mi. 11.03.2026 08:00 - 12:30 Uhr 13:30 - 15:00 Uhr Di. 10.03. und Do. 12.03.2026 08:00 - 12:30 Uhr	Mo. 09.03.2026 7:15-12:30 und 13:30-17 Uhr Di. 10.03. und Mi. 11.03.2026 7:15-12:30 und 13:30-16 Uhr Do. 12.03.2026 7:15 - 12:30 Uhr	Mo. 09.03. - Do. 12.03.2026 7:30-12Uhr 13:30-16 Uhr	Mo. 09.03. - Mi. 11.03.2026 8-12 Uhr 13:30-16 Uhr Do. 12.03.2026 8:-14 Uhr

Die weiterführenden Schulen der Schulstadt Bretten stellen sich vor

					
Schulart Schulname Adresse PLZ Ort Telefon Fax E-Mail Homepage Leitung Zügigkeit Sprachen	Werkrealschule Schillerschule Max-Planck-Str. 7 75015 Bretten 07252/947370 07252/947399 sekretariat@schillerschule-bretten.de www.schillerschule-bretten.de Sonja Schmidt zweizügig Englisch	Johann-Peter-Hebel-Gemeinschaftsschule Weißhofer Str. 45 75015 Bretten 07252/94730 07252/947329 sekretariat@gms-bretten.de www.gms-bretten.de Dr. Wolfgang Halbeis dreizügig (GMS) Englisch/Französisch (2. Fremdsprache ab Klasse 6)	Realschule mit bilingualem Zug Max-Planck-Realschule Max-Planck-Str. 5 75015 Bretten 07252/94400 07252/944044 sekretariat@mpr-bretten.de www.mprbretten.de Dr. Angela Knapp fünfzügig Englisch/Französisch	Gymnasium Melanchthon-Gymnasium Weißhofer Str. 48 75015 Bretten 07252/93520 07252/935212 sekretariat@mgb-verwaltung.de www.mgbretten.de Elke Bender vier- und fünfzügig ausgebaut Englisch/Französisch/Latein/ Italienisch/Russisch	Gymnasium Edith-Stein-Gymnasium Breitenbachweg 15 75015 Bretten 07252/95180 sekretariat@esg-bretten.de www.esg-bretten.de Daniel Krüger vierzügig Englisch/Französisch/Latein/ Spanisch
Profile	<ul style="list-style-type: none">• Wahlpflichtbereich ab Klasse 6<ul style="list-style-type: none">- Technik- Alltagskultur - Ernährung- Soziales• Lernen - Bewegen - Erleben	<ul style="list-style-type: none">• Wahlpflichtbereich ab Klasse 6<ul style="list-style-type: none">- Technik- Alltagskultur - Ernährung - Soziales- Französisch• Profulfach NWT und Sport	<ul style="list-style-type: none">• Wahlpflichtbereich ab Klasse 6<ul style="list-style-type: none">- Technik- Alltagskultur - Ernährung - Soziales- Französisch	<ul style="list-style-type: none">• Musik• Italienisch und Russisch• Naturwissenschaft und Technik (NwT/G8)• Informatik, Mathematik, Physik (IMP/G8)• Naturwissenschaft, Informatik, Technik (NIT/G9)	<ul style="list-style-type: none">• Bildende Kunst• Spanisch• Naturwissenschaftliches Profil (NwT/G8)• Informatik, Mathematik, Physik (IMP/G8)• Naturwissenschaft, Informatik, Technik (NIT/G9)
Besonderheiten	<ul style="list-style-type: none">• Vielfältige Projekte z.B. Band, Schach• Auf dem Weg zur „Deutschen Schachschnule“• luM – Informatik und Medienbildung ab Klasse 5• Mentoring ab Klasse 5• Vorbereitungsklassen ab Klasse 5• Kooperative Organisationsform mit Hohberghaus Bretten, Inklusion mit SBBZ Bretten-Diedelsheim• Kooperationen mit Wirtschaft, Handwerk, Agentur für Arbeit, verschiedene Praktikaformen, Berufsschule Bretten• Gezielte Elternarbeit, auch für Migranten• Individualförderung u. –lernen über Lernstandsdiagnosen• Mittagessensangebot	<ul style="list-style-type: none">• Ganztagschule: Montag, Dienstag und Donnerstag von 7.50 bis 15.20 Uhr• Freiwilliger AG-Nachmittag mit ca. 20 AGs• Keine Hausaufgaben (Übungsphasen in Schultag integriert)• Lernen auf dem G-, M- und E-Niveau• Stützpunkt für personorientierte Begabungsförderung: evoc-Netzwerk-schule, LemaS-Schule, BorIS-Schule, Kultur-Schule, Kooperationschule der PH Karlsruhe (KinderCouncil)• Enrichment- und Pullout-Angebote für begabte Schüler*innen• Kooperation mit dem Beruflichen Gymnasium• Kooperationen mit Hochschulen und Unternehmen aus Industrie und Handwerk• Coaching und selbstverantwortliches Arbeiten	<ul style="list-style-type: none">• Bilingualer Zug ab Klasse 5• Bläserklassen 5/6• MINT-Zug (optional) ab Kl. 7-10/ als MINT-freundliche Schule zertifiziert• Kooperation mit dem Beruflichen Gymnasium• Zertifizierte LemaS-Schule zur Begabtenförderung• BorIS (Berufswahl-SIEGEL für berufsorientierte Schulen)• Kooperationspartner aus Wirtschaft und Sozialem• Individuelle Förderung und Mentoring-Gespräche• Mittagessensangebot• Offenes Ganztagsangebot mit vielfältigen Zusatzangeboten an zwei Nachmittagen bis 15:10 Uhr• Zahlreiche Arbeitsgemeinschaften• Schüleraustausch mit England und Frankreich	<ul style="list-style-type: none">• Vorprofil Musik: wahlweise ab Klasse 5 mit verstärktem Musikunterricht (Streicherklasse oder mit eigenem Instrument)• Mensa am Di und Do: lecker und regional• Schülerfirma betreibt den Schulbäcker• Hochbegabten AG in Mittel- und Oberstufe• Basisfach Informatik (Schulversuch)• Vertiefungskurs Mathematik in der Kursstufe• Vielfältige Mittagsangebote: Bewegung, Kreatives, Naturwissenschaftliches• Vielfältiges Angebot an Arbeitsgemeinschaften• Als MINT-freundliche Schule zertifiziert• BorIS (Berufswahl-SIEGEL für berufsorientierte Schulen)• Kooperationspartner aus Forschung, Wirtschaft und Sozialem• Präventionsprogramm „stark.stärker.WIR“• Schüleraustausch mit Frankreich, Georgien und Polen, Sprachreise nach England und Italien	<ul style="list-style-type: none">• UNESCO-Projektschule• Kunstprofil: wahlweise ab der 5. Klasse mit verstärktem BK-Unterricht• Offene Ganztagschule in den Klassenstufen 5 bis 7 mit individueller Förderung in Deutsch, Englisch, Mathematik, vielfältigen Zusatzangeboten und verlässlicher Betreuung bis 15.10 Uhr (Mo – Do)• Täglich frisch gekochter Mittagstisch und Snacks aus dem schuleigenen Bistro• Basisfach Informatik in der Kursstufe• Hochbegabten-AG• Zahlreiche, vielfältige Arbeitsgemeinschaften• Zahlreiche, auf die Schule zugeschnittene Präventionsprogramme• Kooperationspartner aus Wirtschaft und Forschung• Kooperation mit „t ecspace“• TheoPrax-Schule• BorIS (Berufswahl-SIEGEL für berufsorientierte Schulen)• Schüleraustausch mit Spanien, Argentinien, Polen, Tschechien, Ungarn, Türkei, Frankreich, Schülerfahrt nach England

Büchig

Mobiler Bürgerkoffer
Auch im Januar bringt die Stadt Bretten ihren Bürgerservice noch näher zu den Menschen. Der nächste Termin mit dem digitalen Bürgerkoffer in der Ortsverwaltung Büchig ist am Mittwoch, 21. Januar, von 9 bis 12 Uhr. Alle weiteren Informationen zum Angebot finden Sie auf Seite 2 dieses Amtsblatts.

Sitzung des Ortschaftsrats
Einladung zur Sitzung des Ortschaftsrates Büchig am Donnerstag, 22.01.2026 um 19 Uhr, Bürgersaal, Rathaus Büchig, Hügellandstr. 29
Tagesordnung:
Einwohnerfragestunde
TOP 1: Offene Themen aus der letzten Sitzung
TOP 2: Bauanträge
TOP 3: Info Südliche Hügellandstraße
TOP 4: Klausurtagung mit dem Ortschaftsrat
TOP 5: Sonstiges

Diedelsheim

Baumschnittkurs
Am Samstag, den 17. Januar 2026 findet der jährliche Schnittkurs der Geburts- und Hochzeitsbäume des OGV Diedelsheim statt. Der OGV Diedelsheim lädt neben den Besitzern der Bäume im Geann „See“, seine Mitglieder sowie alle interessierten Bürger zu dieser informativen Veranstaltung ein. Die Veranstaltung ist für die Teilnehmer kostenlos. Die anwesenden Baumfachwarte führen den fachgerechten Baumschnitt vor und beantworten gerne alle Fragen und geben Tipps für den Schnitt der eigenen Bäume. Wir treffen uns um 13.30 Uhr an

den Bäumen beim Sportplatz Diedelsheim. Nach einer kurzen Begrüßung werden die Protagonisten sehr schnell zu Schere greifen und zur Tat schreiten.

Gölshausen

Mobiler Bürgerkoffer
Der nächste Termin mit dem digitalen Bürgerkoffer in der Ortsverwaltung Gölshausen ist am Donnerstag, 22.01.2026, 15-18 Uhr. Alle weiteren Informationen zum Angebot finden Sie auf Seite 2 dieses Amtsblatts.

Merchandise und Ortskalender 2026 ab sofort verfügbar
Ab sofort bietet die Ortsverwaltung neue Gölshäuser Merchandise-Artikel an – ideal zum Verschenken oder um sich selbst eine Freude zu machen. Schauen Sie einfach während der Öffnungszeiten vorbei und informieren Sie sich über das Angebot. Außerdem ist in der Ortsverwaltung ab sofort der Historische Ortskalender Gölshausen 2026 „Ansichten aus vergangenen Jahrzehnten“ zum Preis von 5 Euro erhältlich.

Treffen im Bürgerhaus (Eppinger Straße 38)
Die Seniorinnen und Senioren treffen sich jeweils 14-tägig in den geraden Wochen:
• Senioren: montags um 17 Uhr
• Seniorinnen: mittwochs um 18 Uhr
Alle Seniorinnen und Senioren sind hierzu herzlich eingeladen. Jeden dritten Dienstag im Monat trifft sich um 19 Uhr die Frauen-Gruppe „NaSoHalt“. Alle Interessierte sind hierzu herzlich eingeladen.

Fundsache Schlüsselbund
In der Ortsverwaltung wurden zwei Schlüssel an einem Schlüsselring abgegeben. Ein Schlüssel trägt die Markierung einer Schließanlage. Der Schlüsselbund wurde auf einem

Feldweg im Bereich der Unterführung der Umgehungsstraße „Im Pfaffengrund“ gefunden. Außerdem wurde ein Schlüssel mit einem blauen Anhänger auf der Eppinger Straße, in Höhe der Einmündung Römerstraße, gefunden. Auf dem Sportplatz in Gölshausen unter dem Basketballkorb wurde ein weiterer einzelner Schlüssel gefunden. Die Abholung ist in der Ortsverwaltung (Eppinger Str. 34) während der regulären Öffnungszeiten möglich.

Neibsheim

Mobiler Bürgerkoffer
Auch im Januar bringt die Stadt Bretten ihren Bürgerservice noch näher zu den Menschen. Der nächste Termin mit dem digitalen Bürgerkoffer in der Ortsverwaltung Neibsheim ist am Montag, 19. Januar, von 9 bis 12 Uhr. Alle weiteren Informationen zum Angebot finden Sie auf Seite 2 dieses Amtsblatts.

Sitzung des Ortschaftsrats
Einladung zur Sitzung des Ortschaftsrates Neibsheim am Mittwoch, 21.01.2026 um 18:00 Uhr, im Sitzungssaal des Rathauses
Tagesordnung:
Einwohnerfragestunde
TOP 1: Sachstand „Tante M“
TOP 2: Bekanntgaben/Verschiedenes
TOP 3: Einwohner haben das Wort

Rinklingen

Geänderte Öffnungszeiten
Die Öffnungszeiten der Ortsverwaltung Rinklingen ändern sich ab Januar 2026 wie folgt:
Dienstag: 9-12 Uhr
Mittwoch: 9-12Uhr
Donnerstag: 15.30-18 Uhr
Um Beachtung wird gebeten.

Ruit

Ortschaftsrats-sitzung entfällt
Die Ortschaftsrats-sitzung am Donnerstag, 15.01.2026 entfällt. Die nächste Sitzung ist am Donnerstag, 26.02.2026 um 18:30 Uhr im Bürgersaal der Ortsverwaltung Ruit.

Einladung zum Seniorenfasching

Die Stadt Bretten lädt alle Seniorinnen und Senioren am Sonntag, 15.02.2026, um 14:01 Uhr in die Stadtparkhalle zum 49. Brettener Seniorenfasching ein. Die Stadtkapelle / Musikverein präsentiert das Beste aus der Brettener Bütt. Für das leibliche Wohl ist wie jedes Jahr gesorgt. Karten erhalten Sie im Vorverkauf ab sofort bei der Tourist-Info Bretten, im Bürgerservice und in den Ortsverwaltungen für 10 Euro. (red)

Vorschläge zur Landtagswahl

Der Kreiswahlausschuss hat über die Zulassung der eingereichten Kreiswahlvorschläge zur Landtagswahl 2026 (8. März) entschieden. Für den Wahlkreis 30 Bretten wurden sechs Wahlvorschläge zugelassen: Pascal Hagenmüller als Bewerber und Dr. Ute Kratzmeier als Ersatzbewerberin (Bündnis 90/Die Grünen), Ansgar Mayr als Bewerber und Elena Nowitzki als Ersatzbewerberin (CDU), Beate Essafi als Bewerberin und Edgar Schlotterbeck als Ersatzbewerber (SPD), Dr. Christian Jung als Bewerber und Sebastian Weber als Ersatzbewerber (FDP), Andreas Laitenberger als Bewerber und Mathias Dammert als Ersatzbewerber (AfD) sowie Amely Poll als Bewerberin und Yves Kralik als Ersatzbewerber (Die Linke). (red)



Sichtlich erfreut über die Übernahme des Tretlagers in Bretten zeigen sich Manuela und Egon Fenrich, OB Nico Morast, Geschäftsführer Robin Kaupisch (von links) und Prokuristin Manuela Knab (vorne).
Foto: Stadt Bretten

Lebenshilfe-Tochter übernimmt das Tretlager

Zum 1. März 2026 übernimmt die multicap gGmbH, eine 100%-ige Tochter der Lebenshilfe Bruchsal-Bretten e. V., das Tretlager in Bretten. Die bisherigen Inhaber, Egon und Manuela Fenrich, verabschieden sich in den Ruhestand. Aus dem Tretlager wird dann „SOMO“. Das steht für „Soziale Mobilität“ und ist ein neues Konzept der GDW Süd (u.a. Franchise-Geber der CAP-Märkte). Handel und Verkauf sind durch die vier bestehenden CAP-Märkte im Lebensmittelbereich schon Steckpferd der multicap. Die Erweiterung des Unternehmens in den mehr technischen Bereich errichten Prokuristin Manuela Knab und Geschäftsführer Robin Kaupisch als sinnvoll und passend. Der bestehende Radladen wird zu einer inklusiven Bikeshop-Werkstatt weiterentwickelt. Das Vorhaben verbindet Barrierefreiheit, (Weiter-)Bildung im zweiradtechnischen Bereich, Arbeitsplätze auf

dem allgemeinen Arbeitsmarkt für Menschen mit Behinderungen, nachhaltige Mobilität, Verkauf und vieles mehr. Das vorhandene Personal wird weiterbeschäftigt. Geplant ist zudem, vier Inklusionsarbeitsplätze zu schaffen. Auch Zweiradmechanikermeisterinnen und -meister sowie eine neue Filialleitung werden gesucht. Brettens Oberbürgermeister Nico Morast hat das Vorhaben „SOMO“ der Lebenshilfe maßgeblich unterstützt. „Für Bretten als Mittelzentrum und das gesamte Umland ist es ein tolles Signal, dass die Lebenshilfe Bruchsal-Bretten mit ihrer Tochter multicap gGmbH in unserer Stadt den Schritt in ein neues Tätigkeitsfeld wagt“, sagt er. Neben den bekannten CAP-Märkten biete der Fahr-Rad-Laden Tretlager insbesondere auch mit seiner Werkstatt am neuen, attraktiven Standort ein hervorragendes Umfeld für eine inklusive Zusammenarbeit von Menschen mit und ohne Behinderung. und sei ein Leuchtturmprojekt für die ganze Region (maw).

KulturStadt Bretten

Fr 16.01., 20 Uhr, Bürgersaal im Alten Rathaus
Duo KLA Von Deutschland bis Brasilstrand

Das Duo KLA begibt sich auf eine musikalische Weltreise. Schwungvolle, melodische und rhythmische Klänge von Klarinette und Klavier entführen von Europa bis Amerika. Im Programm sind Werke von großen Meistern wie Astor Piazzolla, Claude Debussy und Carl Maria von Weber, aber auch Werke, der klassischen Volksmusik unterschiedlichster Länder werden zu Gehör gebracht. Auf Ihrer Entdeckungstour „Von Deutschland bis Brasilstrand“ lassen Soojeong Lee und Ivan Andrijevic, zwei preisgekrönte Musiker, das Publikum an ihrer Leidenschaft für die Musik teilhaben. Tickets: 15 Euro / erm. 11 Euro bei der Tourist-Info und an der Abendkasse



Fr 13.02., 20 Uhr, Bürgersaal im Alten Rathaus
10 Jahre Klangspuren – Jubiläumskonzert

Mit dem Liederabend „Grenzenlos“ wurde die Konzertreihe „Klangspuren“ vor 10 Jahren im Alten Rathaus Bretten eröffnet. Die beiden Initiatoren, Tenor Holger Schumacher und Pianist Matthias Altheld, hatten sich zum Ziel gesetzt, dem faszinierenden Genre des Kunstlieds ein innovatives Podium zu bieten. Im Jubiläumskonzert bietet das Duo Schumacher/Altheld eine Auswahl besonders geschätzter Perlen aus den Programmen, gewürzt mit Wissenswerten und Amüsantem. Tickets online, bei der Tourist-Info Bretten und an der Abendkasse: 16 Euro, erm. 11 Euro

So 15.03., 15 Uhr, Bürgersaal im Alten Rathaus
Vom Fischer und seiner Frau für Kinder ab 4 Jahren



Nach einem Sturm liegt eine große Kiste am Strand – Strandgut!!! Herrenlos und unverseht; nicht zu erkennen, woher sie kam und wohin sie soll; ganz verschwommen und kaum lesbar die Aufschrift „Wie das Glück verloren gehen kann und seine Folgen daraus“. Was hat da das Meer angespült? Jeder weiß, wer Strandgut findet, dem gehört es. Also – alles vorsichtig auspacken und sehen, was daraus entsteht: einzelne Sperrholzteile, zwei alte Stiefel, ein alter verbeulter Blechpöppel, eine Gießkanne wie ein Fisch geformt... Glücklicherweise liegt eine Bauanleitung dabei und ein Zauberspruch: „Mantje Mantje Timpe Te, Butje Butje in der See. Meine Frau, die Ilsebill, will nicht so als ich wohl will“. Tickets online, bei der Tourist-Info & Tageskasse: 6 Euro Kinder, 9 Euro Erwachsene

Stadtbücherei, Untere Kirchgasse 5, 07252 9576 13



Ist Ihr Leseausweis noch gültig?

Die Stadtbücherei erinnert alle Bibliotheksbenutzer daran, die Gültigkeit ihres Leseausweises rechtzeitig verlängern zu lassen - per Mail an stadtbuecherei@bretten.de oder telefonisch unter 07252 957614. So steht der Nutzung sämtlicher Online-Angebote nichts im Wege.

Di 20.01., 19 Uhr, Stadtbücherei
Literaturgenuss zur Abendstunde

Mit Plaudereien über Lieblingsbücher, Gespräche zu Neuerscheinungen und Wissenswerten aus der Bibliothek. Um Anmeldung wird gebeten (07252 957614, stadtbuecherei@bretten.de)

Fr 27.02., 19:30, Bürgersaal im Alten Rathaus
Pubquiz zur Landtagswahl

Freuen Sie sich auf spannende Raterunden bei Snacks und kühlen Getränken in gemütlicher Atmosphäre. Testen Sie gemeinsam mit Ihrem Team von zwei bis vier Personen Ihr allgemeines und unnützes Wissen rund ums Thema Ländle und den vielen Facetten unseres Bundeslandes. Eintritt frei, Anmeldung erforderlich (07252 957614, stadtbuecherei@bretten.de)

Museum im Schweizer Hof, Engelsberg 9



Öffnungszeiten: Sa, So/Feiertage 11-17 Uhr, Mi 15-19 Uhr, Eintritt frei!

Bis 06.04.2026., Museum im Schweizer Hof
Stadt, Land, Burg: Das Mittelalter für Kinder

War das Mittelalter wirklich so dunkel, wie man es häufig in Filmen sieht? Gab es in Bretten eigentlich Ritter und Prinzessinnen? Konnte man damals schon in ein Krankenhaus oder mussten Kinder zur Schule gehen? Antworten auf diese und viele weitere Fragen wollen wir in dieser Ausstellung gemeinsam herausfinden!

Do 05.02., 17-18:30 Uhr, Museum im Schweizer Hof
Memory Basteln – Abenteuer Leben auf der Burg

In diesem Bastelkurs lernen die Kinder, ihr ganz eigenes Memory-Spiel zu gestalten. Inspiriert von der spannenden Welt des Burglebens dürfen sie Motive wie Ritter, Prinzessinnen, Drachen und Burgen auswählen und selbst auf Tonkarton ausschneiden und verzieren. Mit jeder Karte, die sie gestalten, erfahren die Kinder mehr über das Leben im Mittelalter und am Ende des Kurses können die Teilnehmer ihr selbstgemachtes Memory-Spiel mit nach Hause nehmen. Anmeldung bei der Tourist-Info bis zum 29.01., 3 Euro, Alter: 6-10 Jahre.

Tourist-Info, Melanchthonstr. 3, Tel.: 07252 5837 10

So 25.01., 11 Uhr
Pfeiferturmführung

Der Pfeiferturm, einst das mächtigste Bollwerk der Brettener Stadtbefestigung, öffnet seine Türen: Erfahren Sie Wissenswerten über die Geschichte und Bedeutung des Turms sowie spannende Hintergründe zur Stadtbefestigung. Vom Panoramageschoss aus genießen Sie einen einzigartigen Ausblick über die Dächer Brettens. Treffpunkt: Vor dem Pfeiferturm, Engelsberg, 5 Euro, ca. 75 Minuten

Fr 13.02., 20 Uhr
Rundgang mit der Türmerin Kurzweilige Anekdoten im Laternenschein. Treffpunkt: Marktbrunnen auf dem Marktplatz, 7 Euro, ca. 120 Minuten

Angebote der vhs

Melanchthonstr. 3, Tel.: 07252 583710



Startklar mit der Nähmaschine: Der Einstieg in die Welt des Nähens, 252-20902

In diesem Kurs werden in einer Kleingruppe die grundlegenden Kenntnisse und Fähigkeiten vermittelt, die für den Umgang mit einer Nähmaschine erforderlich sind. Von der richtigen Fadenspannung, über die Stoffkunde bis hin zur Nutzung verschiedener Sticharten lernen die Teilnehmenden alles, was sie benötigen, um ihre ersten Näharbeiten erfolgreich zu meistern und kreativ zu werden. Fr 23.01., 16-21 Uhr, 40 Euro

Online-Vortrag: Klima und Konsum: Bewusst entscheiden, nachhaltig handeln, 252-10418

In diesem Online-Vortrag erhalten Sie praxisnahe Tipps und fundiertes Wissen rund um nachhaltigen Konsum im privaten Bereich. Di 27.01., 18-19:30 Uhr, die Teilnahme ist kostenlos.

Soul of Seoul: Eine kulinarische Reise durch Korea, 252-30545A
Koreas kulinarische Tradition ist abwechslungsreich, voll spannen-der Aromen und ausgesprochen gesund. Wir laden dazu ein, diese wunderbare Länderküche kennen und selbst nach kochen zu lernen. Do 29.01., 18:30-22 Uhr, 20 Euro zzgl. ca. 17 Euro Lebensmittelkosten.

Whisky-Tasting, 252-30571

An diesem Abend erkunden wir nicht nur die Aromen und Geschmacksrichtungen verschiedener Whiskys, sondern tauchen auch in die reiche Geschichte, die Handwerkskunst und die kulturellen Einflüsse ein, die dieses legendäre Getränk geprägt haben. Fr 30.01., 19:30-23 Uhr, 60 Euro

Aquarellmalerei für Einsteigende, 252-20703

In diesem Einsteigerkurs erlernen Sie grundlegende Techniken wie Lasieren, Nass-in-Nass und Farbmischungen. Schritt für Schritt entstehen aus einfachen Motiven eigene kleine Kunstwerke. Do 05.02. und Do 12.02, 17-19 Uhr, 24 Euro, zzgl. 13 Euro Materialkosten.

Melanchthonhaus Bretten,

Melanchthonstr. 1, 07252 9441-0, info@melanchthon.com
Öffnungszeiten: Di-Fr 14-17 Uhr, Sa/So 11-13 Uhr & 14-17 Uhr

Sa, 21.02., 19 Uhr, Melanchthonhaus Bretten
Wir müssen reden! Melanch-THÖNE

Hanlin Liang (Violine), Barbara Noeldeke (Violoncello) und Tim Krüger (Cembalo) spielen Werke von Biber, Fontana und Bach. Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

Tourist-Info Bretten

Melanchthonstr. 3, 75015 Bretten
Tel.: 07252 5837 10
Email: touristinfo@bretten.de
Mo-Do 9-18 Uhr Fr+Sa 9-13 Uhr



Stadt Bretten
Bildung und Kultur
Untere Kirchgasse 9
75015 Bretten
www.erlebe-bretten.de



Betti Beer – die Wahrsagerin aus der Wassergass‘

Bereits vor vier Jahren wurden Stadtarchivar Alexander Kipphan und Museumsleiterin Linda Obhof hellhörig, als sie in mehreren Zeitzeugengesprächen immer wieder auf die Existenz einer ominösen Wahrsagerin aufmerksam gemacht wurden. Während der Recherchen für die Ausstellung über die NS-Zeit in Bretten, fiel ein Name in verschiedenen Gesprächen immer wieder: Betti Beer.

Als Wahrsagerin soll sie Gäste aus nah und fern in einem Glaspavillon auf dem Dach eines Hauses in der Wassergasse in Bretten empfangen haben. Die Zukunft habe sie für ihre Kunden voraussagen können und als im Krieg viele Ehemänner und Söhne als vermisst galten, suchten viele Brettener bei ihr Rat und Trost und in vielen Fällen soll sie die Rückkehr der Vermissten präzise bezüglich Zeitpunkt und Himmelsrichtung vorhergesagt haben. Zum Beweis habe sie alle eingetroffenen Vorhersagen in einem dicken Buch festgehalten, das sie auch bei ihren „Séancen“ im Glaspavillon stets bei sich trug.

In Krisenzeiten, besonders während des Krieges, soll Berta Beer auch von hochrangigen Nazis aufgesucht worden sein, um sich aus der Hand lesen zu lassen. Auch nach dem Krieg – so erzählt man sich, sei das Geschäft mit den amerikanischen Besatzern nahtlos weitergegangen. Einige Zeitzeuginnen beschrieben sie als „stets stark geschminkt“ und „ein Auftreten wie eine Film-Diva“, als „eine kleine, stämmige Person mit krausem Haar“. Interessanterweise konnten sich unter den Befragten nur die über 90-Jährigen noch gut an sie erinnern, die Jüngeren kannten sie meist nur noch aus Erzählungen. Doch wie beginnt man die Suche nach einer Person, deren genauer Name nicht bekannt ist und deren Beruf auf Diskretion und der Erfolg auf „Mund-zu-Mund-Propaganda“ aufgebaut ist? Hinzu kommt, dass wer auch immer seinen Lebensunterhalt mit Handlezen und Wahrsagen verdient, aller Voraussicht nach in keinem Gewerberegister auftaucht und mit keiner öffentlichen Werbung in Erscheinung getreten sein wird.

Die Recherche erwies sich als schwierig. Einen ersten Anhaltspunkt bot die Beschreibung des Glaspavillons auf dem Dach eines



Auf diesem 1967 gemachten Bild des Fotografen Hermann von der Heydt ist der Glaspavillon auf dem Gebäude in der Wassergasse (rechts unten) noch zu sehen. Anfang der 70er-Jahre wurde die einstige Wirkungsstätte der Wahrsagerin abgerissen. **Fotos: Stadtarchiv Bretten**

Hauses in der Wassergasse. Erfreulicherweise hatte der Fotograf Hermann von der Heydt dieses Haus noch 1967 fotografisch festgehalten, bevor es Anfang der 1970er Jahre abgerissen wurde. Einige Zeit später kam heraus, dass es sich um das Haus des Sprudelherstellers und technischen Tausendsassas Hugo Menzel in der Wassergasse 8 gehandelt haben muss. Und tatsächlich, eine Berta Menzel, geb. Weber war seit dem 21. Oktober 1942 mit ihm verheiratet. Und ein bewegtes Leben hatte sie bereits hinter sich, als sie im September 1942 nach Bretten kam. Berta Weber wurde am 12.06.1893 als Tochter des Baders und Zahntechnikers Georg Valentin Weber in Zwiesel, im Kreis Regen, Oberbayern, geboren. Mit 22 Jahren heiratete sie am 2. Oktober 1915 in München Michael Beer. Die Ehe wurde 1920 geschieden, 1933 heiratete sie in Lörrach erneut, aber auch diese Ehe endete mit einer Scheidung, die im Mai 1942 in Baden-Baden rechtskräftig wurde. Ihre letzte Ehe mit Hugo Menzel in Bretten blieb die beständigeste. Bereits in der Zeit als sie in Lörrach lebte, muss sie auf dem Gebiet des Handlezens schon eine gewisse Bekanntheit erlangt haben. Denn im Selbstverlag der Verfasserin erschien um 1934 in Lörrach ihr Buch „Grundlagen der



Porträtfoto von Betti Beer.

praktischen Handlesekunst“, das nur kurze Zeit später von den Nazis zwar nicht verboten, aber auf einen Index unerwünschter Literatur kam. Eine Ausgabe ihres Buchs, das auch Schautafeln von unterschiedlichen Handtypen und sogar ein Foto der Verfasserin enthält, befindet sich seit September letzten Jahres im Besitz des Stadtarchivs Bretten. Betti Beer geriet aufgrund ihrer präzisen Voraussagen, die auch die Auswirkungen der Politik des Nazi-Regimes einbezog, in den Fokus der Gestapo. Nach bestätigten Angaben saß sie insgesamt für mindestens drei Monate in Untersuchungshaft, in Göppingen

und Stuttgart 1938 und 1941 in Karlsruhe. Auch nach ihrer Entlassung stand sie unter ständiger Polizeiaufsicht. Nach ihrer letzten Hausdurchsuchung am 18.10.1942 in Bretten, musste sie ein Revers unterschreiben, keine politischen Prognosen mehr abzugeben und mit niemandem mehr zusammen zu kommen. Nach dem Zweiten Weltkrieg trat sie als Zeugin in Spruchkammerverfahren auf und entlastete die Nachkommen von Brettener Fabrikanten. Bei den ersten demokratischen Gemeindevahlen am 27.01.1946 kandidierte sie zusammen mit ihrem Stiefsohn Hugo Julius Menzel auf der Liste der KPD. Als Berufsbezeichnung gab sie an, „Chirosophin und Graphologin“ zu sein. Für den Einzug in den Stadtrat erhielt ihre Partei jedoch zu wenige Stimmen. Am 8. März 1964 starb Berta Menzel, die keine eigenen Kinder hatte, in Bruchsal.

Aufruf:

Wer erinnert sich an Berta Menzel, alias Berta Beer oder hat vielleicht noch ein Foto von ihr? Bitte richten Sie ihre Nachricht an: Bürgermeisteramt Bretten, Stadtarchiv, Untere Kirchgasse 9, 75015 Bretten, Tel. 07252 921 152 oder per Mail an stadtarchiv@bretten.de oder schweizerhof.bretten@t-online.de. (red)

Öffentliche Bekanntmachung

Jahresabschluss 2023 des Abwasserverbands Oberer Kraichbach

Feststellungsbeschluss

Auf Grund von § 16 Absatz 3 des Eigenbetriebsgesetzes stellt die Versammlung am 10.12.2025 den Jahresabschluss des Abwasserverband Oberer Kraichbach für das Jahr 2024 mit folgenden Werten fest:

1. Erfolgsrechnung

1.1 Summe Erträge	- 2.629.355,42 €
1.2 Summe Aufwendungen	2.629.355,42 €
1.3 Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag (Saldo aus 1.1 und 1.2)	- €
nachrichtlich: Vorauszahlungen der Gemeinde auf die spätere Fehlbetragsabdeckung Vorauszahlungen an die Gemeinde auf die spätere Überschussabführung	

2. Liquiditätsrechnung

2.1 Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Geschäftstätigkeit	- 559.634,57 €
2.2 Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	50.945,10 €
2.3 Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 2.1 und 2.2)	- 508.687,47 €
2.4 Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit	884.028,04 €
2.5 Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Wirtschaftsjahres (Saldo aus 2.3 und 2.4)	375.338,57 €
2.6 Überschuss/Bedarf aus wirtschaftsplanunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen	- €

3. Bilanzsumme

9.864.067,70 €

4. Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung

Die Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung für die Jahre 2014 bis 2020 erfolgte im Sommer 2021 durch die Gemeindeprüfungsanstalt Baden-Württemberg.

5. Entlastung der Verbandsgeschäftsführung

Die Verbandsgeschäftsführung wird für das Jahr 2024 entlastet.

Nach § 16 Abs. 4 EigBG liegt der Jahresabschluss in der Zeit vom Montag 19.01.2026 bis Dienstag, 27.01.2026, je einschließlich, im Rathaus Oberderdingen, Amthof 13, während der Dienstzeiten öffentlich aus.

Oberderdingen, 10. Dezember 2025

gez. Thomas Nowitzki

Bürgermeister

Verbandsvorsitzender

Abfuhrkalender 2026 ist ab sofort verfügbar

Der Abfuhrkalender des Abfallwirtschaftsbetriebs des Landkreises Karlsruhe für das Jahr 2026 ist ab sofort verfügbar. Er enthält alle Termine, an denen die Restabfall-, Wertstoff- sowie Biotonnen in den jeweiligen Abfuhrbezirken geleert werden, insbesondere auch Verschiebungen, die sich aufgrund von Feiertagen und über den Jahreswechsel ergeben. Im Kalender finden Sie außerdem die Termine und Standorte der mobilen Schadstoffsammlungen, Öffnungszeiten der Sammelstellen, sowie die Verkaufsstellen für Restabfallsäcke.

Da sich das Medienverhalten grundsätzlich verändert hat, setzt der Abfallwirtschaftsbetrieb verstärkt auf digitale Angebote. Die Abfuhrkalender können auf der Internetseite des Betriebs unter www.awb-landkreis-karlsruhe.de/ abfuhrkalender abgerufen werden. Wer jederzeit über alle Termine informiert sein möchte, findet das Angebot auch in der Abfall App KA, die in allen gängigen App-Stores gebührenfrei heruntergeladen werden kann. Gedruckte Kalender gibt es im Bürgerservice im Rathaus und in den Ortsverwaltungen zur Abholung. (red)

Mitteilungen aus den Kirchen und religiösen Gemeinschaften

Evangelische Kirchengemeinde Bretten und Gölshausen

Samstag, 17.01.2026

18 Uhr Ev. Seniorenzentrum Gottesdienst Pfr. Bönninger
Sonntag, 18.01.2026
11 Uhr EFG Bretten Gottesdienst zum Abschluss der Allianz-Gebetswoche Team der Ev. Allianz

Stadtteil Diedelsheim

Sonntag, 18.01.2026

11 Uhr Gottesdienst Pfrin. Kampschröer
Dienstag, 20.01.2026
10 Uhr Treff für psychisch kranke Menschen im Gemeindezentrum

Stadtteil Dürrenbüchig

Sonntag, 18.01.2026

11 Uhr Einladung zum Gottesdienst Diedelsheim Pfrin. Kampschröer

Stadtteil Rinklingen

Sonntag, 18.01.2026

9:30 Uhr Gottesdienst Pfrin. Kampschröer
Montag, 19.01.2026
19:30 Uhr Gemeindeforum in Kindergarten Probe Kirchenchor
Donnerstag, 22.01.2026
20 Uhr Kirche Probe Posaunenchor

Stadtteil Ruit

Freitag, 16.01.2026

18 Uhr Kirche Probe Jungbläser
19:30 Uhr Kirche Probe Posaunenchor
Samstag, 17.01.2026
18 Uhr Abendgottesdienst mit Konfis Pfrin. Knoch u. Team
Sonntag, 18.01.2026
Es findet kein Gottesdienst statt.
Montag, 19.01.2026
20 Uhr Kirche Probe Kirchenchor
Mittwoch, 21.01.2026
16:45 Uhr Kirche Kinderchor
Freitag, 23.01.2026
18 Uhr Kirche Probe Jungbläser
19:30 Uhr Kirche Probe Posaunenchor

Stadtteil Sprantal

Sonntag, 18.01.2026

St. Wolfgang Sprantal
9:30 Uhr Gottesdienst Pfr. i.R. Nasarek
St. Stephan Nußbaum
Es findet kein Gottesdienst statt.

Ev. Kirche „DreiDabei“ (Büchig, Neibsheim, Gondelsheim)

Sonntag, 18.01.2026

11 Uhr Ev. Kirche Gondelsheim Gottesdienst

Katholische Kirche

Kernstadt St. Laurentius

Freitag, 16.01.2026

18:30 Uhr Eucharistiefeier Pfr. Maiba
Samstag, 17.01.2026
18 Uhr St. Elisabeth Eucharistiefeier zum Sonntag Pfr. Maiba
Sonntag, 18.01.2026
10:30 Uhr Eucharistiefeier Pfr. Maiba
Dienstag, 20.01.2026
17 Uhr Wortgottesfeier mit unseren Kommunionfamilien Pfr. Maiba

Mittwoch, 21.01.2026
9 Uhr Eucharistiefeier Pfr. Maiba
Donnerstag, 22.01.2026
10 Uhr Haus im Brückle, Bretten Eucharistiefeier Pfr. Maiba
Freitag, 23.01.2026
18:30 Uhr Eucharistiefeier Pfr. Maiba

Pfarrgemeinde Bauerbach

St. Peter

Samstag, 17.01.2026

8 Uhr Rosenkranzgebet – Mariengedächtnis
Sonntag, 18.01.2026
10:30 Uhr Wortgottesfeier
18 Uhr Andacht
Mittwoch, 21.01.2026
8:30 Uhr Rosenkranzgebet
9 Uhr Eucharistiefeier Pfr. Streicher

Pfarrgemeinde Büchig

Hl. Kreuz

Samstag, 17.01.2026

16:25 Uhr Salve-Gebet
Sonntag, 18.01.2026
10:30 Uhr Eucharistiefeier Pfr. Streicher
Donnerstag, 22.01.2026
18 Uhr Rosenkranzgebet
18:30 Uhr Eucharistiefeier Pfr. Streicher

Pfarrgemeinde Neibsheim

St. Mauritius

Freitag, 16.01.2026

17:55 Uhr Rosenkranzgebet
18:30 Uhr Eucharistiefeier Pfr. Streicher
Sonntag, 18.01.2026
9 Uhr Eucharistiefeier Pfr. Maiba
Montag, 19.01.2026
18:30 Uhr Gemeindezentrum Ökum. Friedensgebet
Freitag, 23.01.2026
17:55 Uhr Rosenkranzgebet
18:30 Uhr Eucharistiefeier Pfr. Streicher

Pfarrgemeinde Gondelsheim

Guter Hirte

Dienstag, 20.01.2026

18:30 Uhr Eucharistiefeier Pfr. Streicher

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten)

Freitag, 16.01.2026

16:30 Uhr Royal Rangers
19:30 Uhr Christuskirche Im Brückle AllianzGebetsTage Tobi Mall, ICF Bretten
Sonntag, 18.01.2026
10 Uhr AllianzGottesdienst Peter Warkentin; Christuskirche
Dienstag, 20.01.2026
20 Uhr Bibelforum Tim Krüger
Freitag, 23.01.2026
16:30 Uhr Royal Rangers
19 Uhr JUMP Jugend

Liebenzeller Gemeinschaft

Bretten, Gartenstraße 2a

Freitag, 16.01.2026

19:30 Uhr Allianzgebetsabend Christuskirche
Sonntag, 18.01.2026
10 Uhr Allianzgottesdienst EFG

Jehovas Zeugen Bretten

Videokonferenz – Anmeldedaten 07252/5864066, jw-bretten@mailbox.org
Sonntag, 18.01.2026
10 Uhr Vortrag: Wie Liebe und Glaube die Welt besiegen und Bibelstudium
Mittwoch, 21.01.2026
19 Uhr Nach Schätzen aus Gottes

Wort graben und daraus lernen/ Warum wird Jesus der Sohn Gottes genannt?/Was wir aus der Bibel lernen können

Neuapostolische Kirche

Gemeinde Bretten

Sonntag, 18.01.2026

9:30 Uhr Gottesdienst mit Evangelist Daniel Habich, Sonntagsschule für Kinder; danach Kaffeebar
10 Uhr Jugendgottesdienst (Bad Schönborn, Kirchbrändelring 38) anschl. Schlittschuhlaufen
Mittwoch, 21.01.2026
20 Uhr Gottesdienst
Zu den Gottesdiensten und Veranstaltungen sind Sie jederzeit herzlich willkommen.

Biblische Gemeinde Bretten,

Sonntag, 18.01.2026

11 Uhr Gottesdienst
Dienstag, 20.01.2026
19 Uhr Gebetskreis

ICF Kraichgau, Salzhofen 7

Sonntag, 18.01.2026

11 Uhr Allianzgottesdienst in den Räumlichkeiten der EFG Bretten; Kids-Celebration in den Räumen der Christuskirche
Mehr Infos: www.icf-kraichgau.de